

**Vorgemischte Abfälle**

- Lose Schüttung -

Zu jedem Abfall ist vor der Anlieferung eine Stoffbeschreibung in deutscher oder englischer Sprache vorzulegen (aktuelle Analyse, Sicherheitsdatenblatt). Eine repräsentative Probe kann ebenfalls zur Verfügung gestellt werden. Änderungen in der Abfallzusammensetzung müssen unverzüglich und unaufgefordert mitgeteilt werden.

**Anliefersystem:**

- ASP-Behälter mit Inlinersack
- Absetz- oder Abrollcontainer (mit Folie)
- Kippsattelaufleger (mit Folie)

**Technische Anlieferungsbedingungen:**

Vorgemischte Abfälle müssen den nachfolgenden Anlieferungsbedingungen entsprechen, Abweichungen bedürfen einer vorherigen Absprache.

- Konsistenz: homogenisiert, fest, trocken und staubfrei
- max. Kantenlänge einzelner Stücke: 25 cm
- keine intakten, geschlossenen Gebinde
- reaktive Stoffe, giftige Stoffe, Organosiliciumverbindungen, Labor- und Feinchemikalien, Pflanzenschutzmittel, Peroxide und dioxinhaltige Abfälle dürfen nicht enthalten sein

SAVA erwartet, dass die herstellende Anlage über mindestens die folgenden Einrichtungen verfügt und behält sich das Recht vor, dies zu überprüfen:

- Zerkleinerungsaggregat
- Mischeinrichtung
- Labor

**Chemisch-physikalische Anlieferungsbedingungen:**

- pH-Wert: 5 - 10
- Anlieferungstemperatur des Abfalls: < 35 °C
- Gesamtchlor: < 2 Gew.-%
- Gesamtschwefel: < 1 Gew.-%
- Gesamtfluor: < 2 Gew.-%
- Gehalt an Silizium < 1 Gew.-%
- Glührückstand: < 30 Gew.-%
- Heizwert: 10.000 - 20.000 kJ/kg
- Gesamtbrom, -iod u. -phosphor: jeweils < 0,2 Gew.-%.
- Quecksilber: < 10 mg/kg
- Cadmium, Thallium, Arsen, Selen und Tellur: jeweils < 50 mg/kg
- PCB: < 50 mg/kg nach DIN
- Flammpunkt: > 21 °C

**Von der Annahme ausgeschlossen:**

Stoffe, die SAVA genehmigungsrechtlich nicht annehmen darf und solche, die aufgrund ihres Gefährdungspotentials nicht in den Bunker übernommen werden können; sie sind in Anlage 1 dokumentiert.